

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.02.2009

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Matthias Kreck, eröffnete die Sitzung. Danach begrüßte er die erschienenen Mitglieder des Ausschusses, des Gemeindevorstandes, der Gemeindevertretung, den Vertreter der Presse sowie den Architekten, Herrn Ralf Thomas.

Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sitzungsprotokoll vom 08.12.2008

Gegen das o. a. Sitzungsprotokoll wurden innerhalb der festgelegten Frist keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

TAGESORDNUNG:

- 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.) Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2006 und 2007 und Entlastung des Gemeindevorstandes
- 3.) Aufhebung eines Sperrvermerks bei der Kostenstelle 311.36
„Anbau Gaststätte am Hammerweiher“
(Anwesenheit Architekt Ralf Thomas)
- 4.) Verschiedenes

Aufgrund der Anwesenheit des Architekten Ralf Thomas wurde Tagesordnungspunkt 3.) zur Beratung vorgezogen.

- 3.) Aufhebung eines Sperrvermerks bei der Kostenstelle 311.36
„Anbau Gaststätte am Hammerweiher“
(Anwesenheit Architekt Ralf Thomas)

Architekt Ralf Thomas erläuterte anhand der erstellten Unterlagen die geplanten Baumaßnahmen an der „Gaststätte Hammerweiher“.

Vorgesehen sind:

- Verlegung Eingangsbereich
- Küchenerweiterung mit Ausstattung
- Erweiterung Gastraum mit ca. 50 – 60 Sitzplätzen
- Ausbau Kellergeschoss
- Erweiterung Lagerraum
- Anbau Wintergarten
- Neuanlage Terrasse
- Vergrößerung Wohnbereich.

Die Kosten für die Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen belaufen sich auf ca. 700.000,00 €. An Finanzmitteln sind im Investitionsplan insgesamt 300.000,00 € eingestellt.

In Anbetracht der relativ hohen Baukosten wurde vorgeschlagen, die Baupläne nochmals zu überarbeiten und im 1. Bauabschnitt die Erweiterung des Küchenbereiches vorrangig aufzunehmen. Diesbezüglich soll vor Ort eine gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften unter Einbeziehung des derzeitigen Pächters anberaumt werden.

Der Sperrvermerk bei der Kostenstelle 311.36 für die Investition „Anbau Gaststätte Hammerweiher“, OT Steinbrücken, bleibt vorerst weiterhin bestehen.

Nach Abschluss der Beratungen bedankte sich der Ausschussvorsitzende, Herr Matthias Kreck, beim Architekten, Herrn Ralf Thomas, für dessen Ausführungen und verabschiedete ihn.

1. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

a. **Finanzsituation**

Die aktuelle Finanzkrise hat bisher auf die Gemeinde Dietzhölztal noch keine Auswirkungen gezeigt. Die Finanzlage kann derzeit als gefestigt und stabil bezeichnet werden. Bisher sind bei der Gewerbesteuer noch keine finanziellen Einbrüche zu verzeichnen. Es mussten bisher noch keine Kassenkredite in Anspruch genommen werden.

b. **Kreis- und Schulumlage**

Der Kreistag hat mit Beschluss vom 02.02.2009 die Kreisumlage von bisher 41,76 % auf 41,06 % und die Schulumlage von bisher 19,80 % auf 16,94 % gesenkt, so dass die Gemeinde Dietzhölztal im Jahr 2009 insgesamt 440.000,00 € weniger zu zahlen hat.

c. **Abbau Plakatwände**

Infolge des strengen Frostes konnten die Plakatwände, die für die Landtagswahlen aufgestellt wurden, noch nicht abgebaut werden.

d. **Wohnhaus „Am Ebersbach 2“, OT Ewersbach**

Für das Wohnhaus „Am Ebersbach 2“, OT Ewersbach wurde zur Wiederherstellung eine interne Kostenermittlung in Auftrag gegeben.

e. **Gaststätte „Mehrzweckhalle“, OT Rittershausen**

Der Kücheneinbau in der Gaststätte „Mehrzweckhalle“, OT Rittershausen ist mittlerweile erfolgt. Des Weiteren sind die Aufträge für den neuen Zugang und den Außenputz erteilt.

f. **Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge Steinbrücken**

Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung am 15.12.2008 die Ersatzbeschaffung eines MTW (VW – Allrad) und eines LF 10/6 mit einem Kostenvolumen von insgesamt 290.000,00 € beschlossen.

g. **Hallenbad „Panoramablick“**

Für die komplette Neuausrichtung des Hallenbades „Panoramablick“ in Eschenburg wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Die Wiedereröffnung des Bades ist für April 2009 vorgesehen.

h. **Ausschreibung Gewerbegebiet „In der Heg II“, OT Ewersbach**

Die Ausschreibung für die Erschließung des Gewerbegebietes „In der Heg II“, OT Ewersbach ist erfolgt. Die Auftragsvergaben werden voraussichtlich im März vorgenommen.

i. **Landesförderung Altenheim Kronberg, OT Ewersbach**

Der Bewilligungsbescheid vom Sozialministerium in Höhe von 400.000,00 € zur Erweiterung des Altenheimes Kronberg, OT Ewersbach wurde dem Diakonischen Werk Bethanien e.V. übergeben. Ein entsprechender Rückerstattungsvertrag wurde abgeschlossen.

j. **Kindergarten Ewersbach**

Der Bauausschuss der Synode der Ev. Kirche in Hessen und Nassau hat den Baumaßnahmen am 13.02.2009 zugestimmt. Die Mittelbereitstellung beläuft sich auf 400.000,00 €.

k. **Konjunkturprogramm Land Hessen**

Im Rahmen des aufgelegten Konjunkturprogramms des Hessischen Wirtschaftsministeriums wurden Anträge zur Bezuschussung von Investitionen (Erschließung Gewerbegebiet u. a.) beim Land Hessen gestellt. Aufgrund der Finanzkraft der Gemeinde Dietzhölztal sind keine Fördermittel zu erwarten.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2006 und 2007 und Entlastung des Gemeindevorstandes

Die Schlussberichte der Abteilung Revision und Vergabe der Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises über die Jahresrechnungen 2006 und 2007 für die Gemeinde Dietzhöhlztal wurden den Fraktionsvorsitzenden sowie dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung zugestellt.

Gemäß § 128 HGO hat das Rechnungsprüfungsamt des Lahn-Dill-Kreises die Jahresrechnungen 2006 und 2007 der Gemeinde Dietzhöhlztal in der Zeit vom 28.10.2008 bis 17.12.2008 geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat die Jahresrechnungen dahingehend geprüft ob

- a) die Haushaltspläne eingehalten wurden,
- b) die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- c) bei den Einnahmen und Ausgaben sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- d) die Anlagen zur Jahresrechnung oder zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind.

Beanstandungen oder Mängel, die einer Entlastung des Gemeindevorstandes entgegenstehen, haben sich bei den Prüfungen nicht ergeben.

Gemäß § 113 Hessische Gemeindeordnung hat der Gemeindevorstand die Jahresrechnung mit dem Schlussbericht des RPA der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Gemäß § 114 Hessische Gemeindeordnung beschließt die Gemeindevertretung über die geprüften Jahresrechnungen und entscheidet zugleich über die Entlastung des Gemeindevorstandes für die Jahresrechnungen 2006 und 2007.

Nach Aussprache empfahl der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig der Gemeindevertretung die Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 zu beschließen und dem Gemeindevorstand gemäß § 114 Abs. 1 HGO Entlastung zu erteilen.

4. Verschiedenes

Es wurden nachstehende Anfragen gestellt und beantwortet:

- a. Ausschussvorsitzender Matthias Kreck bzgl. Beseitigung von Schlaglöchern in Gemeindestraßen und der Ortsdurchfahrt, OT Ewersbach
- b. Ausschussvorsitzender Matthias Kreck bzgl. Bereitstellung von Finanzmitteln für die Sanierung der Schulen in Dietzhölztal
- c. Ausschussvorsitzender Matthias Kreck bzgl. Landeszuschüsse für Umbaumaßnahmen an der Mehrzweckhalle im OT Ritteshausen
- d. Ausschussvorsitzender Matthias Kreck bzgl. Herausgabe von Sitzungsniederschriften des Gemeindevorstandes an Mitglieder der Gemeindevertretung.

Schriftführer

Vorsitzender